

BERNER FACHHOCHSCHULE

PMS

HEIMPFLEGE IM ZUSAMMENHANG MIT SUCHTERKRANKTEN

Domain model and sequence & class diagram

Autoren

Berger LUCA
Nussbaum CHRISTIAN
Ritz LUCA
Schüpbach DAMIAN
Seglias LUKAS

Supervisors

Dr. Vogel JÜRGEN
Künzler URS

29. April 2019

Solution by

Team 

Inhaltsverzeichnis

4	Task 04	3
4.1	Domain Model	3
4.2	Sequence diagrams	4
4.3	Class diagrams	5
5	Abbildungsverzeichnis	7
6	Tabellenverzeichnis	8

Glossar

PMS Patienten Management System (Bezeichnung des Systems.)

Kapitel 4

Task 04

4.1 Domain Model

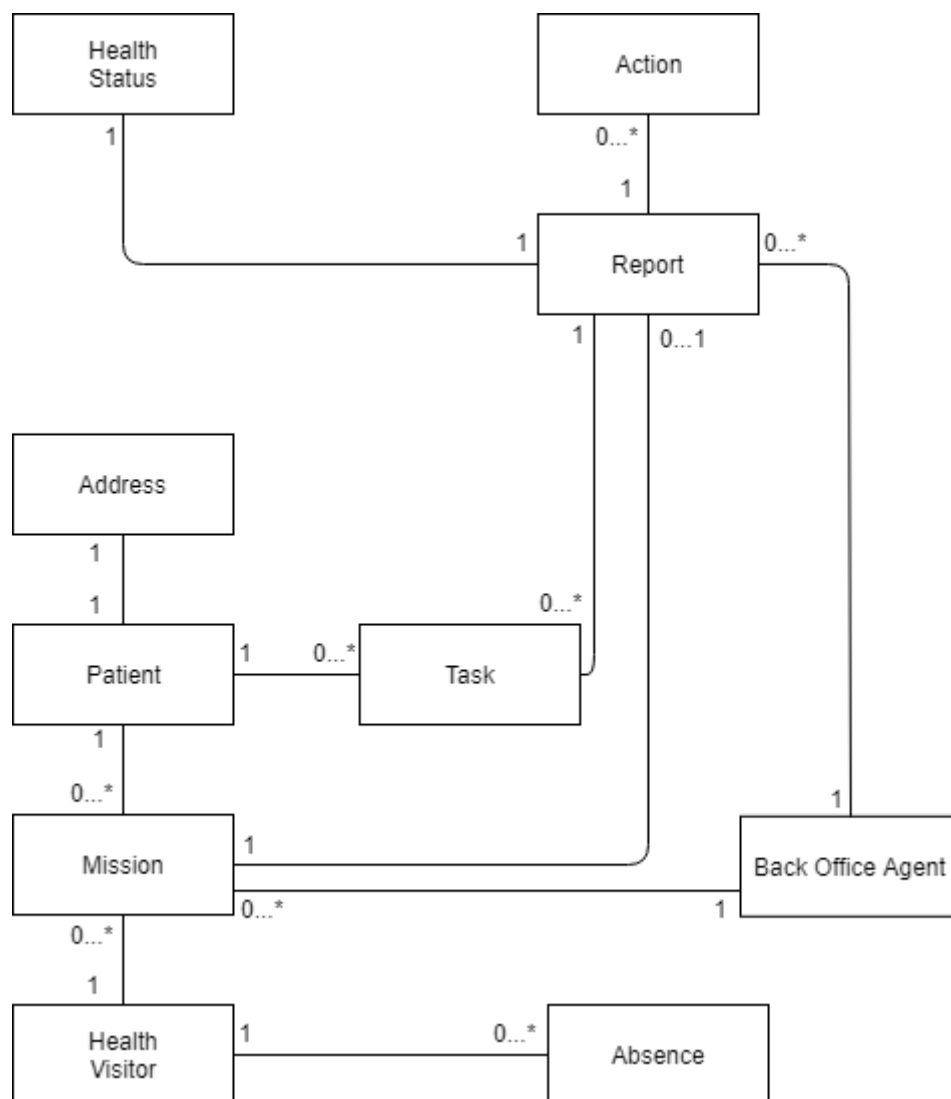


Abbildung 4.1: Domain Model

4.2 Sequence diagrams

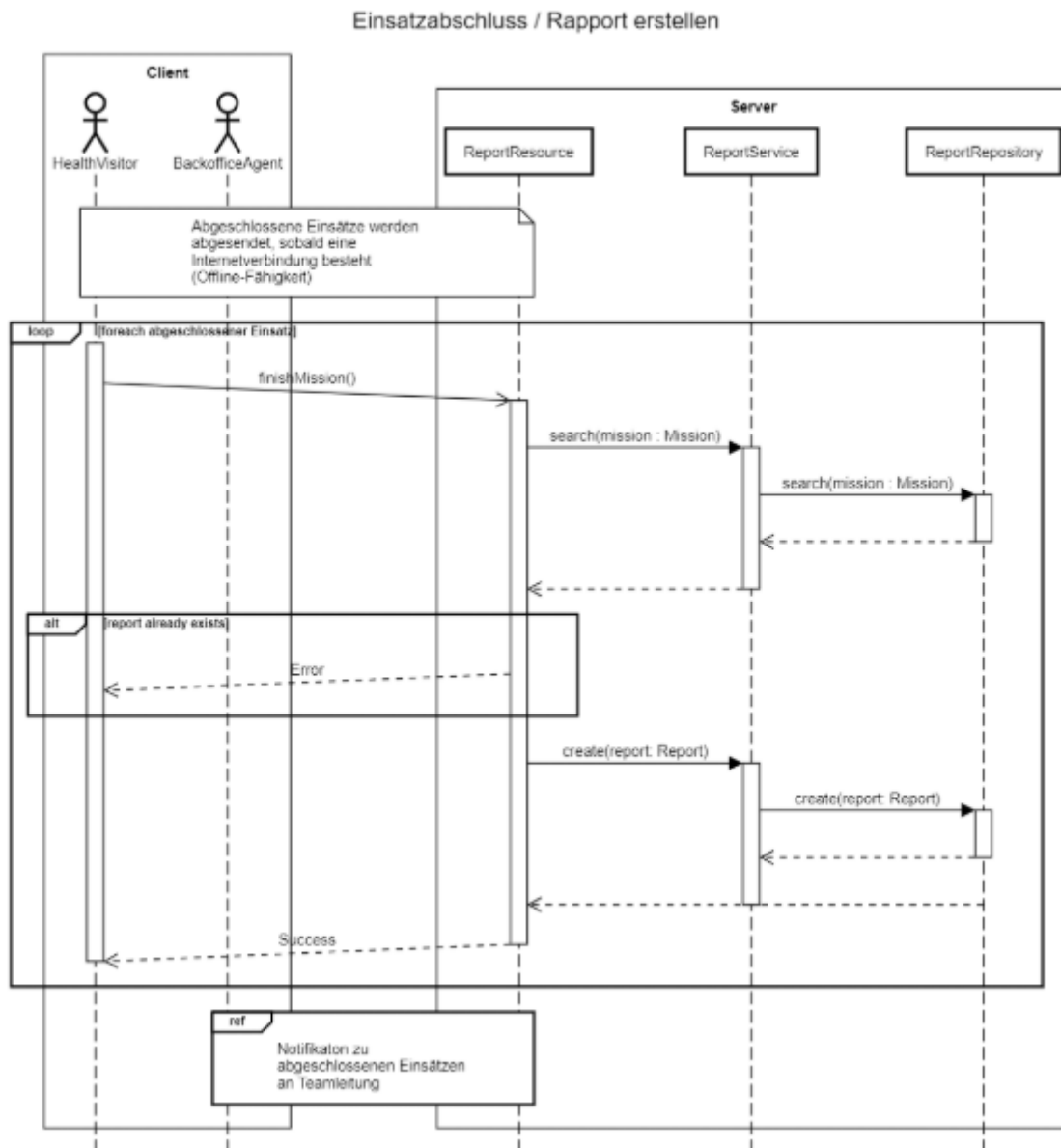


Abbildung 4.2: Einsatzabschluss / Rapport erstellen

Sobald die Spitex-Mitarbeiterin nach Einsatzabschluss alle Angaben eingetragen hat, werden die Angaben, sobald eine Internetverbindung besteht, abgesendet. Der Server akzeptiert die Daten und prüft, dass nicht bereits ein Rapport für den Einsatz eingereicht wurde. Dadurch wird diese Aktion idempotent.

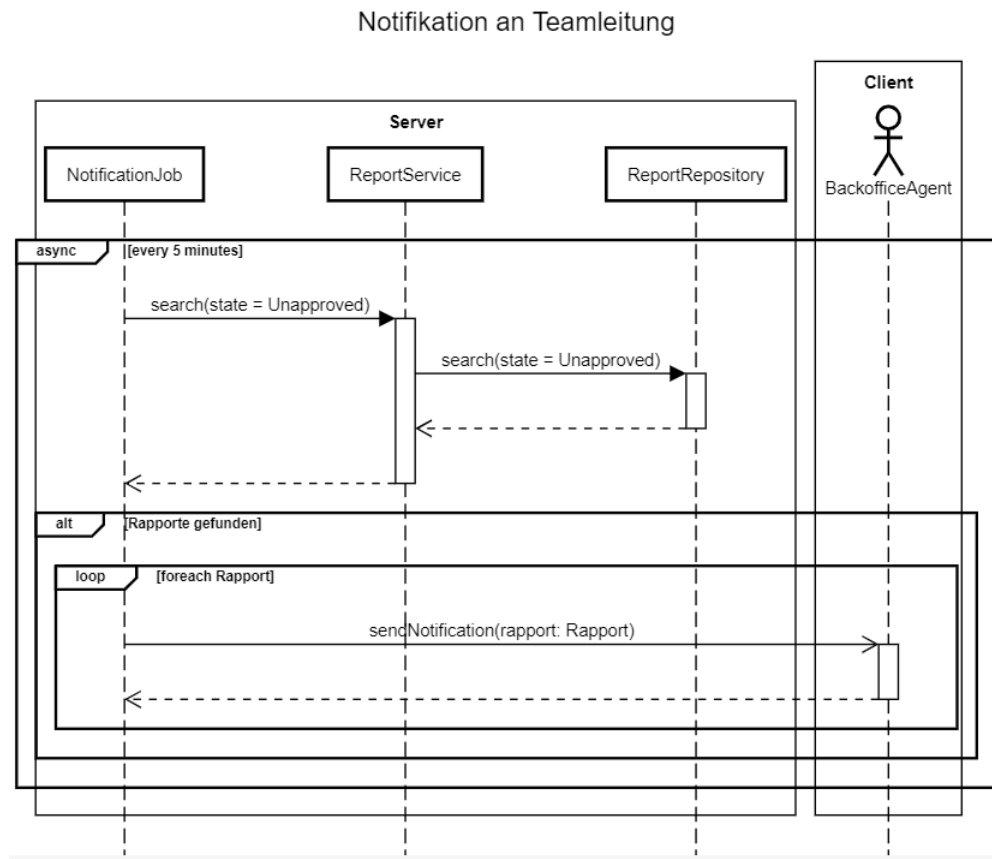


Abbildung 4.3: Notifikation Rapport an Backoffice Agent

Die Notifikation der Teamleiterin nachdem ein Rapport von einer Spitex-Mitarbeiterin eingegangen ist, wird asynchron gemacht. Ein Batchjob sucht nach neuen Rapporten, welche noch nicht akzeptiert wurden und sendet eine Notifikation an die Teamleiterin.

4.3 Class diagrams

Der Server wird mithilfe des Layering-Patterns organisiert. Daher gibt es die folgenden Packages/Module:

- models: Klassen, welche aus dem Domain Model entstanden sind und dienen als Business-Model sowie als Persistence-Model.
- persistence: Klassen, welche die Schnittstelle zur Datenbank anbieten. Hier wird das Repository-Pattern angewandt.
- api: Klassen, welche die Schnittstelle nach aussen anbieten, in Form eines REST-APIs.

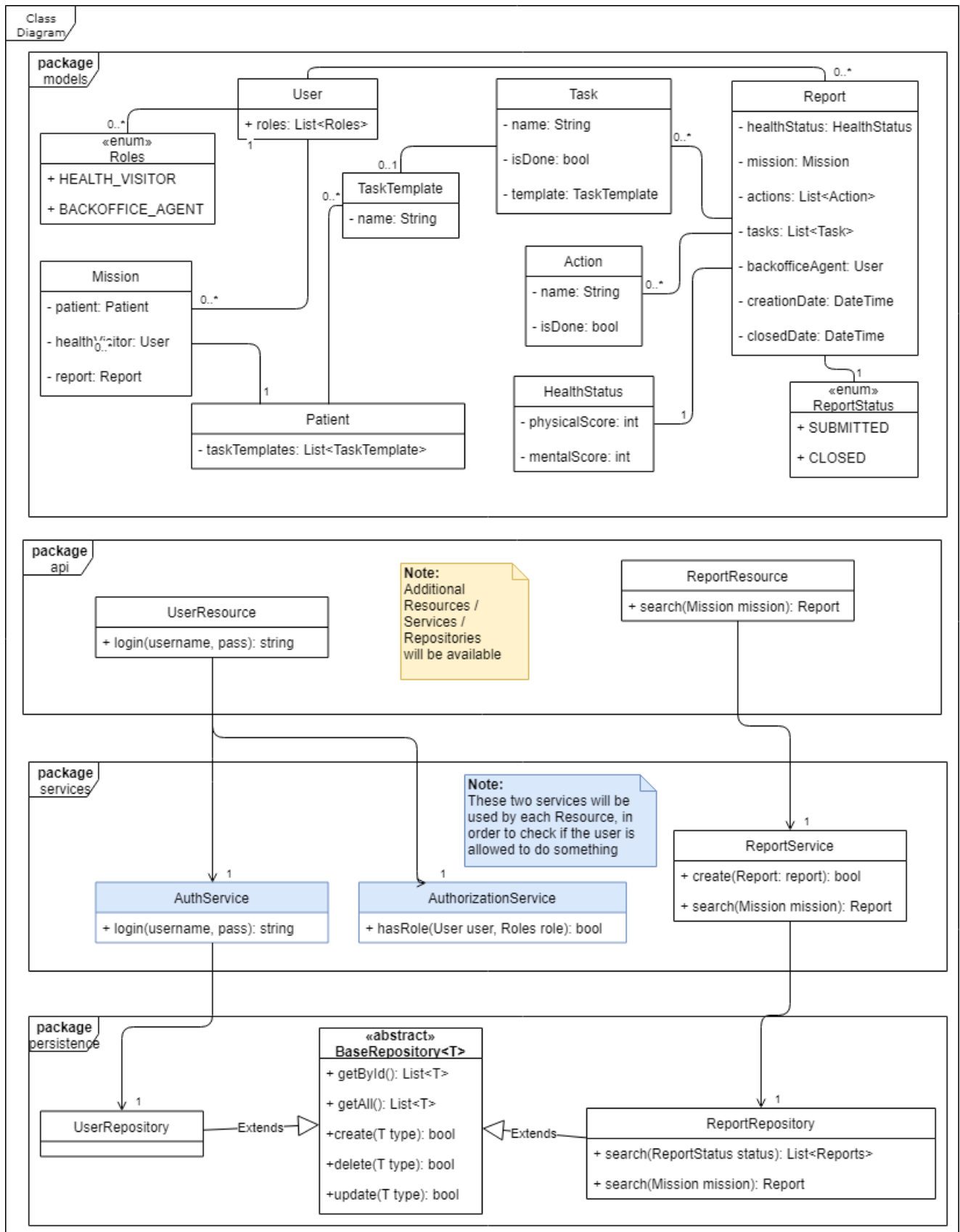


Abbildung 4.4: Class Diagram PMS

5 Abbildungsverzeichnis

4.1	Domain Model	3
4.2	Einsatzabschluss / Rapport erstellen	4
4.3	Notifikation Rapport an Backoffice Agent	5
4.4	Class Diagram PMS	6

6 Tabellenverzeichnis